

Mus.ms.

9541

Gen. ms. 9541

Ed. Gedichte

von
Herrn Lachner-Schüler

für
eine Singstimme und Klavier

von
Herrn Daffner

97. Werk

Eve

Meine Schatzkiste

Mein Tausch

Winternacht

Worte

Die Liebe

Mein Liebestier

Wachsch

Leben

Leben

An Hans Adolph

du hast deinen Kopf tief über mich gebeugt,
deinen Kopf mit den goldnen Locken

und deine Lippen sind von rosigem Leidensröthel,
wie die Blüthen der Bäume das

waren
und die keusche Liebe ist meine See — o, meine

Sehnt das vertriebene Seh —
nung, du zitterst vor Ahnungen, seest nicht, wa —

num seine Tränen stehen. Und ich wege schwer auf deinem Leben, eine Leinwand



stimmung in der ruhe. und du bist so blutjung, so saugjung



Er hat deinen Kopf tief tief über mich gesenkt



V. 27. 12. 17

Es erregt Mein Traurige. Kuppelstern, 17. W. 1. 12

du sende mir nicht länger du bist, du bringst mich das was sam



deiner aus-
 sen fähren zur Nacht
 Auf meinen Wangen blüht die

Traum
 und um mich zittert die Sonn-
 enluft

Da-
 re-he kühle auf meine Wan-
 gen aus Luftküssen

umschauen fra-
 gen zur Nacht.
 um mich lüftet Längs dem Rand deiner

zu hundert Ro- sen

güht mei ne Kraut

Fr.
28.12.23

Stärker, etwas wichtiger Mein Tauschier. *Aug. 20. 1871*

aus mir haust für die Tauschiererei,

meine Seele kracht in tausend Strömen

Der Teufel halt' ich mein Mißge-

drück, um es aus tra — dige Herz zu drück — en



die Rosen fliegen mir aus dem Fahr — und mein Le — ben



sauert noch allen Seiten So lang ich lebe — dich kan — nen dich, mein



er — sten & — ay lei — tu

ritenuto *ff* *poco meno* *meno*



28.12.23

Es ruhm und precht Winternacht.

Kyrieleye, B. 1844 No. 7

Stille - fe tief in starrer Winternacht. Nicht wach in

Frei - erwacht ab als spät um Winternacht gestorben und schon ein Kerner le ben

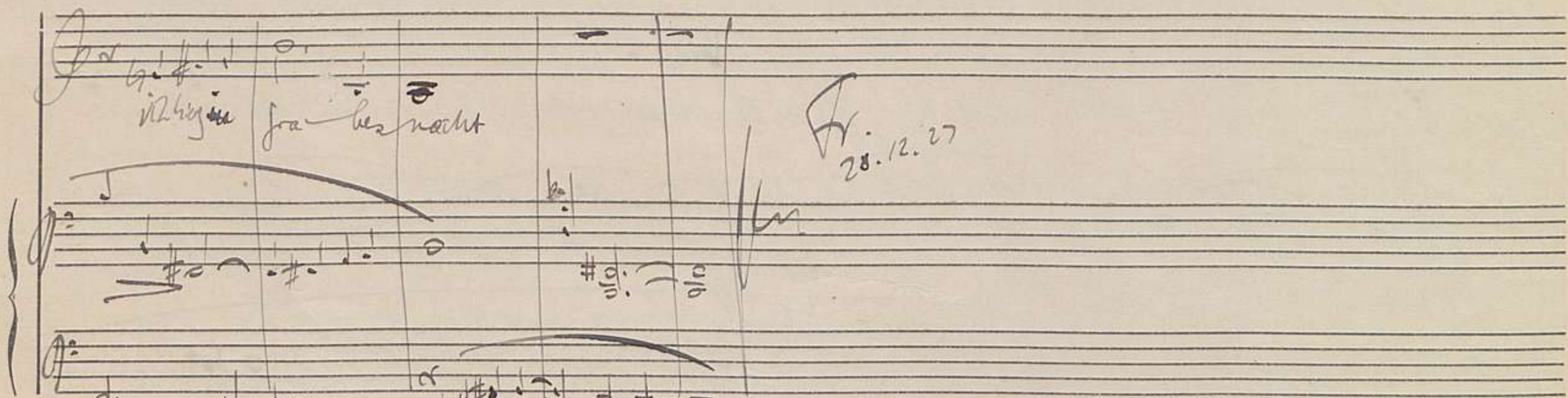
tot - In meinem Kinde zog mein Haß und alles Leiden in mir

lebt zurück. Nur mein Seh - sucht nach - u. himm und zuckt wie zä - hes Le ben mit

stirbt
in pehle - fe tief in starrer Winternacht, wir ist



in der frischen nacht



Fr.
28.12.27

immer belebt

Mutter.

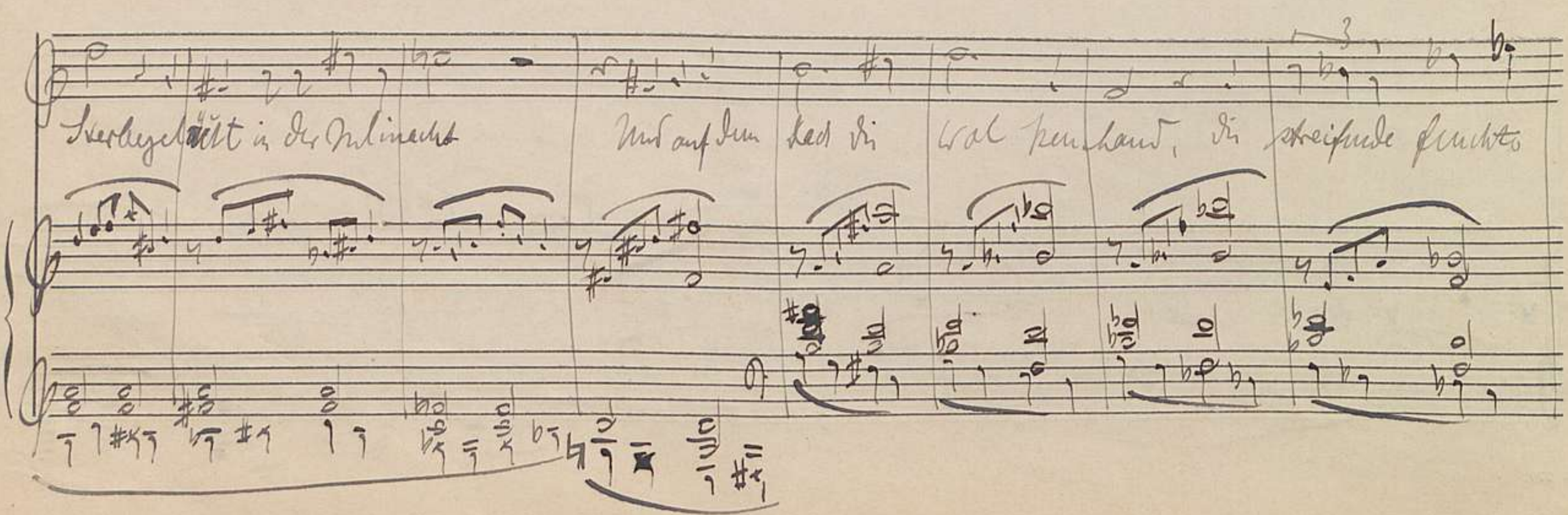
Mageda, pp. Werk Nr. 5

Ein weiser Stern singt ein To kühnt sich in der Nacht - wie

simile



herbegeleitet in der Nacht
Und auf dem led in Wal pen laut, in streifende furchte



kräften hervorgeht - nach meines Mutes

Asphäre mein wack - tes de - lein, Es ist ja als von Mute - terland, So wacke

Prunzel

- her wie mein Leben, So in die Zeit wohn, als ich abge - blüht hinter der

Tage Ende - de zwischen hei - ßen Nächten stän - de allei - ne

*F.
27.12.27*

Leicht und froh bewegt für Lieder.

Kriegsdagmar, Op. 100 No. 10

Es rauscht und rauscht der Wind aus feinen Weiden wie lei-de wie kochendes Ei-

delicatamente

blü- hen also uns bei-de. und ich werde hier wachstorn

pp. marcato

deinen Atem tragen und verandert Wärdern, durchschüttelte Sa-gen

Und mein Sonnenlächeln spielt mit deinen ur- tiefern Zü- gen undes Kommen di er den

pp

— wir an uns — zu schmei — gen. So rauscht doch unser / Klaf ein



der Welt — als Traum



Set — net uns bei — de



L. 2. 12. 23

Lichtbestreuer. Unser Liebeslied. Mendelssohn, 57. Werk Nr. 7

darin kleinen Himmeln stehen, Lichter in den jungen Mitten keine hel — ten, die uns nicht verlassen



sehen
Und wir fallen unter die nicht felle
heißt die beide umarmungen sein



in die Klare All nacht sehen
Zwischen Farben und Hülfsrohr rücken steigen



Schlummer auf — am fern — am.
Haben sehen a und wachen Blicken Marmor



Waffenfesseln uns — ver zück — te a — ra les — ken



Staschleppent

Nachricht.

Kriegslieder, 97. und 98.

13

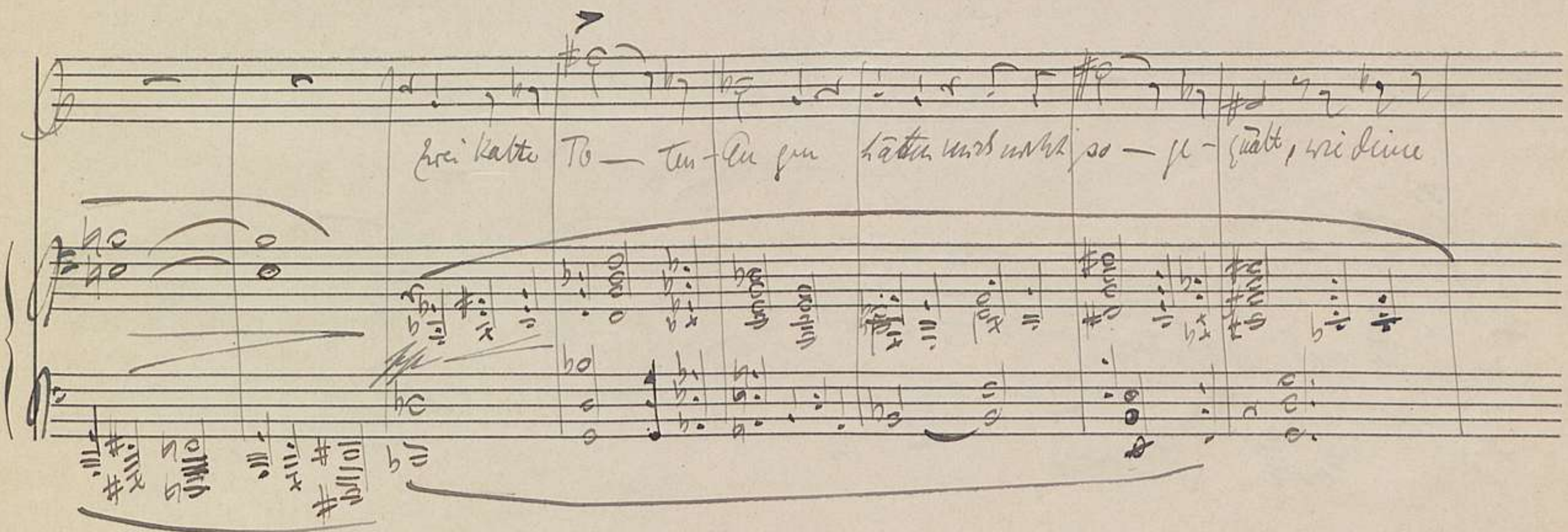
hast du mich, wie ich krank lag, so fest umlassen
da kannst du



du
Es war am Herbst Tag der Wind brachte Kunde — durch die Gassen



Frei kalte To — ten — An — gen hätten mich umher so — ge — führt, wie deine



Ja für Augen, die künden brennenden Märchen



Fr.
21. 24

happi

Schön und wunderbar

Allegretto, 87. W. 1875

Daum kann die Nacht mit seinem Traum im stillen Kerne

brennen. Und der Tag zog lahm und an uns vor bei. Und die Welt der Rosen umschwebt

Kann von ihm — ich will nach Traumes Mai, nach einem Liebes

offenbaren. Möchte an deinem Munde die brennen ein Traumzeit von

glücken, und dem Zämmerteine in den Locken, des Sonne winket durchs Tor von Walkmshitten;

und wie sie lauft auf unsern vierwheellen Tey, pr hum, leicht toller

sauß vorstellunge Ple men stie le! Zum die als lau then

Ad libitum

haben unsere Stühle, und von den Peltorpfallen Sei den Quellen

ruhig tragen

Das Haus Adalbert

Myodorus of Munk Hill 17

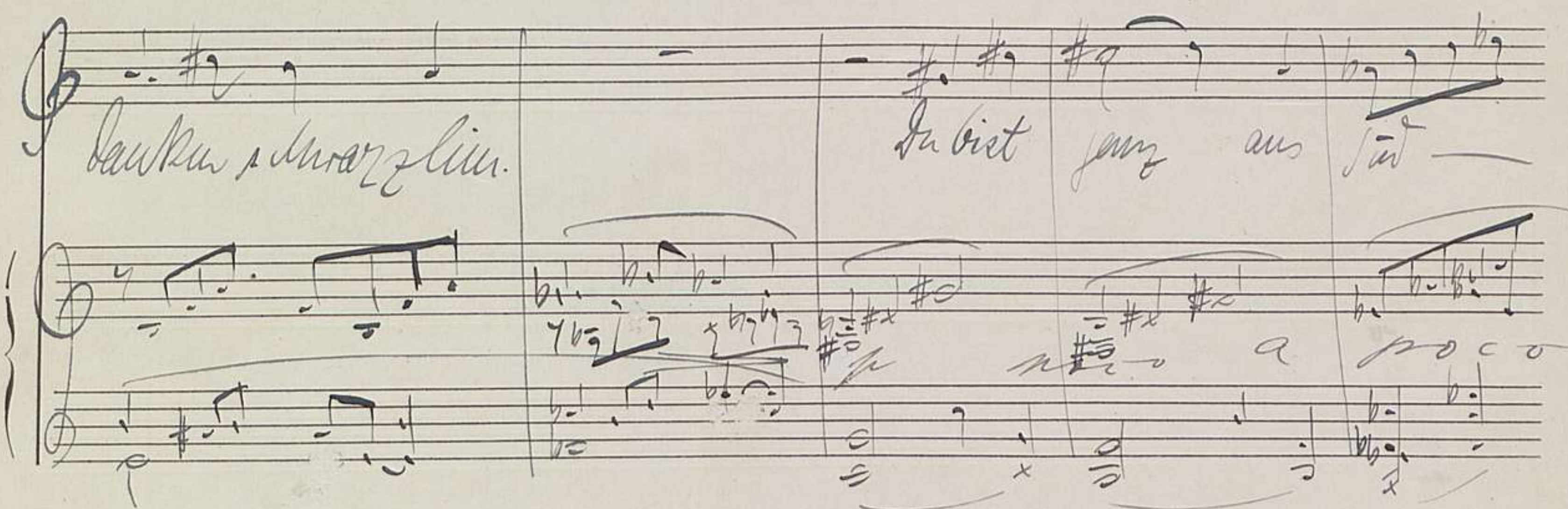
Wenn du sprichst, kühn dein Wort auf in meinem



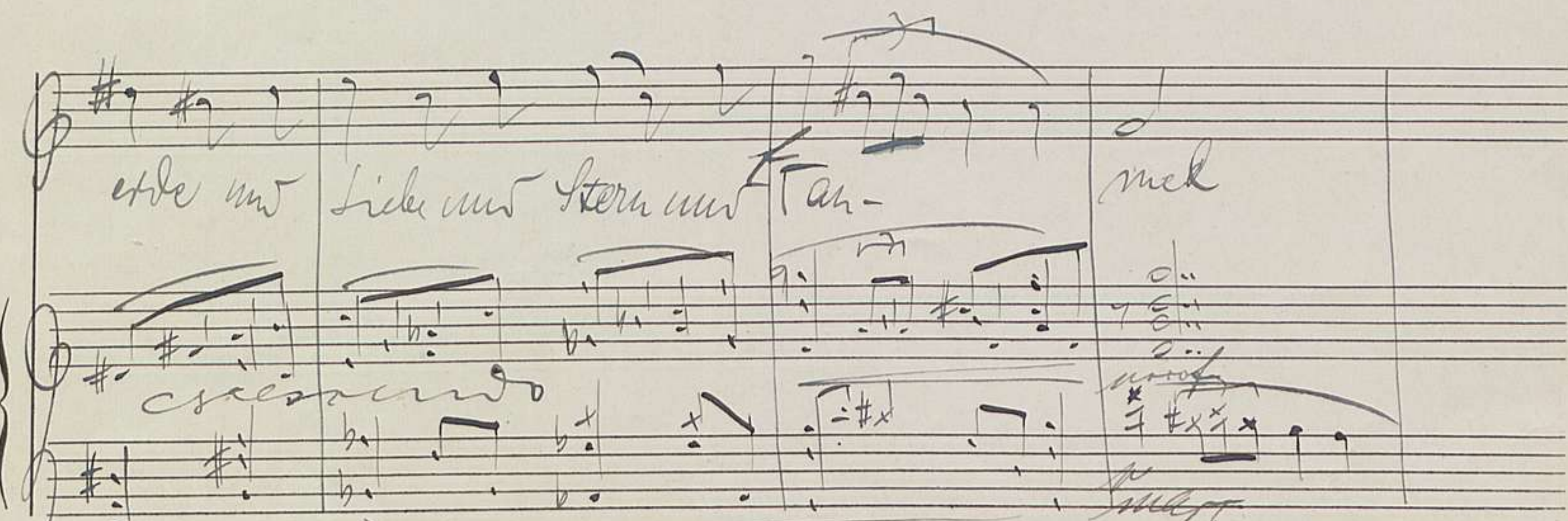
Wort zu. Über seine hellen Haare schweben meine Ge-



Sanken schwarzlich. Du bist jung aus Jut-



erde und Liche und Stern und Tan- mel



28

Handwritten musical score for the first system. The vocal line (treble clef) contains the lyrics: "sie aber hin lange stehn ge- storb en". The piano accompaniment (grand staff) features a melody in the right hand and a bass line in the left hand, with various accidentals and a long slur spanning across the measures.

Handwritten musical score for the second system. The vocal line (treble clef) contains the lyrics: "In meine Him- mel". The piano accompaniment (grand staff) continues the melody and bass line, with a long slur in the right hand and a bass line in the left hand.

Handwritten musical score for the third system. The vocal line (treble clef) contains the lyrics: "Hät- te". The piano accompaniment (grand staff) continues the melody and bass line, with a long slur in the right hand and a bass line in the left hand. The system concludes with the handwritten text "Is. 24. 2. 24".

Empty musical staves for the fourth system, consisting of a vocal line (treble clef) and a piano accompaniment (grand staff).

In dem Walde. Doppelstimm. 8. Weck. Nr. 17

Handwritten musical notation for the first system, featuring a treble and bass staff with a 4/4 time signature. The lyrics "Wenn du sprichst zu mir meine" are written below the staff.

Handwritten musical notation for the second system, featuring a treble and bass staff. The lyrics "Worte auf in meinem Herzen." and "Nur deine hellen Haare streichen mein Ge-" are written below the staff.

Handwritten musical notation for the third system, featuring a treble and bass staff. The lyrics "Danke schenke - mir." and "Du bist mir aus tiefster und Liebe und Stern und Tau -" are written below the staff.

Handwritten musical notation for the fourth system, featuring a treble and bass staff. The lyrics "mel." and "Aber bis lange ge schenkester bin" are written below the staff.

28

O, Du meine himmelsstarke

F. 22. 23

The musical score is handwritten on aged paper. It consists of a voice part on a single staff and a piano accompaniment on two staves. The voice part begins with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The lyrics 'O, Du meine himmelsstarke' are written in cursive under the voice staff. The piano accompaniment is written in G major and 2/4 time. The score is crossed out with a large diagonal line. The date 'F. 22. 23' is written to the right of the piano part.